

Internationales Schwimmfest der Wasserfreunde TuRa Bergkamen am kommenden Wochenende

Mit großer Erwartung fiebern die Wasserfreunde TuRa Bergkamen ihrem 1. Internationalen Schwimmfest am 19. und 20. September entgegen. Gemeldet sind insgesamt 24 Vereine mit 341 Aktiven bei 1.858 Einzelstarts und 51 Staffelstarts im Häupenbad.

Für ein internationales Flair sorgen die befreundeten Schwimmer von ED-Vo aus den Niederlanden. Zudem dürfen die TuRaner in diesem Jahr wieder die SG Aumund-Vegesack aus dem Landesschwimmverband Bremen als Gast begrüßen. Insgesamt freuen sich die Wasserfreunde schon jetzt darauf, 21 weitere Vereine begrüßen zu können, zu denen sie seit Langem eine Wettkampffreundschaft pflegen: das Rote Erde SWIM-TEAM TuS 1859 Hamm, der SV Kamen, die SF Unna 01/10, die SG Dortmund, die SG Dortmund-Süd 1983, die SG Lünen, die Sport Union Annen, der SSC Hörde 54/58 e.V., der SSV Meschede, der SV Hagen 1894, der SV Marsberg 1961, der SV Neptun Neheim-Hüsten 1960 e.V., der SV Schwerte 06, der SV Westfalen 23 Hagen, die Teutonia Lippstadt, der TuS Westfalia Hombruch, der TV Werne 03 Wasserfreunde, der VFL Kemminghausen, der Warendorfer SU, der Wassersportverein Herringen 1929 e.V. und last but not least der Veranstalter die Wasserfreunde TuRa Bergkamen.

Zum achtzehnten Mal wird als ewiger Wanderpokal der Karl-Ernst-Teipel Gedächtnispokal an die Siegermannschaft überreicht. Über 40 Jahre ist der Name Karl-Ernst-Teipel mit dem Bergkamener Schwimmsport verbunden, ihm verdanken wir das Internationale Schwimmfest.

Mit viel Ehrgeiz eifern die jungen Schwimmer und

Schwimmerinnen bis Jahrgang 2016 den acht Junior-Finals entgegen. Bei den vierundzwanzig spannenden Wettkämpfen fallen die Entscheidungen direkt. Die 8 Junior-Finals Jahrgang 2016 bis 2014 und die 8 Finals der offenen Wertung setzen die Highlights der Veranstaltung, denn es qualifizieren sich hier jeweils nur die 6 Zeitschnellsten.

Die Wasserfreunde aus Bergkamen freuen sich auf zwei abwechslungsreiche Tage mit spannenden Wettkämpfen, Teamgeist und vielen Begegnungen. Ein besonderer Programmpunkt erwartet die Teilnehmer am Sonntag zur Mittagszeit mit dem traditionellen Einmarsch der Vereine.